

Öffentliche Ausschreibung gem. § 8 UVgO

Trennvorhang

Ohrnsweg 52 in 21149 Hamburg

- a) **Bezeichnung (Anschrift) der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

Zuschlag erteilende Stelle: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
An der Stadthausbrücke 1
20355 Hamburg

Auffordernde Stelle: Einkauf / Vergabe
Fax: 040 / 42 73 10 143
E-Mail: einkauf@gmh.hamburg.de

Angebotsabgabe: **Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe über den Bieterassistenten zugelassen.**

- b) **Art der Vergabe:**

Öffentliche Ausschreibung gem. UVgO Nr. **GMH UVO ÖA 009-24 DK**

- c) **Form, in der die Angebote einzureichen sind:**

Die Abgabe von Angeboten ist ausschließlich in elektronischer Form **in Textform gem. 126b BGB** über den Bieterassistenten zugelassen.

- d) **Amtssprache:**

Deutsch

- e) **Art und Umfang der Leistungen:**

Das Projekt ist als Teilprojekt zu betrachten und umfasst den Neubau eines Klassenhauses.

Der Abriss einer Bestandssporthalle, Der Neubau einer Zweifeld-Sporthalle, ein Anbau an den Bestand, Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an Bestandsgebäuden sowie Arbeiten an den Freianlagen sind Bestandteil der Gesamtmaßnahme.

Hier Trennvorhang

- f) **Ort der Ausführung:**

Schule Ohrnsweg, Ohrnsweg 52, 21149 Hamburg

- g) **Aufteilung in Lose:**

keine

- h) **Änderungsvorschläge und Nebenangebote:**

sind nicht zugelassen

- i) **Ausführungsfrist:**

Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung bis Juni 2024

j) Stelle, bei der die Vergabeunterlagen erhältlich sind:

Die Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen und die "Auskunftserteilungen" finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>.

Hinter „LINK Bieterportal“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt. Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Ein Versand der "Auskunftserteilungen" per E-Mail erfolgt nur dann automatisch aus der elektronischen Vergabe, sofern Sie als Bieter im Bieterportal registriert sind und als solcher angemeldet auf die Ausschreibung zugegriffen haben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die "Auskunftserteilungen" im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe über den Bieterassistenten zugelassen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Auskunftserteilungen“ während des öffentlichen Teilnahmewettbewerbs finden Sie zudem auf der Homepage des Unternehmens GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH unter:

<https://www.gmh-hamburg.de/ausschreibungen>.

k) Ablauf der Angebotsfrist:

15.05.2024 um 12:00 Uhr

l) Bindefrist:

14.06.2024

m) Geforderte Sicherheiten:

Keine

n) Zahlungsbedingungen:

Gemäß Ausschreibungsunterlagen

o) Einzuzureichende Unterlagen:

- Angebotsvordruck
- Eigenerklärung zur Eignung
- Nachweis über den Eintrag im Handelsregister nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschrift bzw. Nachweis des Eintrags in der Handwerkerrolle zum Nachweis der Fachkunde (gültig und den aktuellen Stand abbildend)
- Bescheinigung in Steuersachen (hier: Unbedenklichkeitsbescheinigung von dem zuständigen Finanzamt, gültig und nicht älter als 12 Monate)
- Nachweis über die geleisteten, gesetzlichen Beiträge bei einer Sozialkasse, sofern keine Versicherungspflicht über eine Sozialkasse besteht per Nachweis der Beiträge durch eine Sozialversicherung (gültig und nicht älter als 12 Monate)
- Drei Referenzen, nicht älter als drei Jahre, über vergleichbare Leistungen unter Angabe der Art der Leistung, der Auftragssumme, des Zeitraums der Auftragsausführung und der Ansprechpartner des Referenzgebers (siehe Eignungskriterien)

- Eigenerklärung gem. Art. 5k der Russland-Sanktionsverordnung 2014/833

p) Zuschlagskriterien:

Das wirtschaftlich günstigste Angebot wird den Zuschlag gemäß den wie folgt gewichteten Kriterien erhalten:

<u>Kriterien</u>	<u>Gewichtung</u>
Günstigster Preis	100%

q) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
 Herr Ralph von der Reith
 Bereichsleitung Unternehmensservice
 An der Stadthausbrücke 1
 20355 Hamburg
 Fax: 040 / 427 310 137

r) Zusätzliche Angaben

Anfragen von Bietern werden in anonymisierter Form nebst Beantwortung auf den folgenden Homepages veröffentlicht:

Zentrale Veröffentlichungsplattform: <https://hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>

und Homepage des Unternehmens GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH unter: <https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen>

Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe über den Bieterassistenten zugelassen.

Informationen zum Verfahren ab Angebotsöffnung werden per Post oder elektronisch über die Bieterkommunikation der eVergabe übermittelt.

Der zu schließende Vertrag unterliegt dem Hamburgischen Transparenzgesetz (HmbTG). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen wird er nach Maßgabe der Vorschriften des HmbTG im Informationsregister veröffentlicht. Unabhängig von einer möglichen Veröffentlichung kann der Vertrag Gegenstand von Auskunftsanträgen nach dem HmbTG sein.

Um die Vergleichbarkeit der Angebote zu gewährleisten, erfolgt die rechnerische Prüfung der Angebote unter Berücksichtigung des zum Zeitpunkt der Angebotsöffnung gültigen Umsatzsteuersatzes. In diesem Zuge werden auch die ggf. unterschiedlichen Steuersätze, die den Angeboten zugrunde liegen, bereinigt.

Das „Merkblatt Umsatzsteuer Stand 15.01.2021“, welches als Anlage in der eVergabe zur Verfügung steht, wird ergänzender Vertragsbestandteil.

Bei der Rechnungsstellung ist zu beachten, dass der Umsatzsteuersatz im Zeitpunkt der Ausführung des Umsatzes maßgebend ist. Steuerrechtlich ausgeführt wird der Umsatz mit der Vollendung des Werkes bzw. der Verschaffung der Verfügungsmacht, d.h. regelmäßig mit der Abnahme.